

Fach	Digitale Produktentwicklung - Maschinenbau
Abschlussgrad	Master of Engineering
Hochschule	Fachhochschule Trier
Datum der Akkreditierung	28.06.2005
Dauer der Akkreditierung	30.09.2012
Start des Studienbetriebs	
Zugang zum höheren Dienst? (nur für Masterstudiengänge)	Ja
Kategorisierung (nur für Master-Studiengänge)	konsekutiv
Fakultät/Fachbereich	Fachbereich Umweltplanung/Umwelttechnik
Kontakt	Prof. Dr. Uwe Krieg Tel.: 06782/ 17-1106 Fax: 06782/ 17-1454 E-Mail: master-dpe@umwelt-campus.de
Auflagen	Ein Seminar mit wissenschaftlicher Zielsetzung muss im Curriculum ausgewiesen werden. Die Auflage wurde erfüllt.
Profil des Studiengangs	<p>Ziel des Studiengangs ist es, den Studierenden Kenntnisse in der vertieften Anwendung rechnergestützter Methoden in den verschiedenen Bereichen von Industrieunternehmen zu vermitteln. Sie sollen nach Angaben der Hochschule in die Lage versetzt werden, anspruchsvolle Aufgaben in Entwicklung, Konstruktion, Planung und Produktion mit Hilfe moderner Rechnerarbeitsplätze zu lösen und den Einsatz der virtuellen Prozesse in den Unternehmen weiterzuentwickeln. Der Studiengang ist stärker anwendungsorientiert ausgerichtet.</p> <p>Das Studium beinhaltet Vertiefungsmodule in Mathematik, Informatik, BWL und den Ingenieurwissenschaften sowie Module zu den einzelnen Aspekten der digitalen Produktentwicklung. Der individuellen Profilbildung dienen die Wahlpflichtmodule, die Projektarbeit und die Masterarbeit.</p>
Zusammenfassende Bewertung	<p>Der Studiengang setzt in großen Teilen auf die Simulation industrieller Entwicklungsprozesse im virtuellen Raum. Als ein Studiengang mit Schwerpunkt auf den Prozessen der Produktentwicklung incl. Simulation der Fertigungsvorbereitung stellt dieser eine sinnvolle Konzeption dar. Er passt nahtlos in das Gebäude der industriellen Abläufe, in der ein Konstrukteur und Entwickler heute sehr viel mehr über seine angrenzenden und unterstützenden Bereiche wissen muss, um Fertigungsgesichtspunkte frühzeitig in seine Überlegungen einfließen lassen zu können.</p> <p>Die konsequente Ausrichtung des Studiengangs auf</p>

betriebswirtschaftliche und informationstechnische Inhalte, gepaart mit ingenieurwissenschaftlichen Vertiefungen, macht aus den Abgängern echte Allrounder. Hervorzuheben ist die starke Betonung der Projektarbeit im 2. und 3. Semester.

Der Studiengang erscheint aus fachlicher Sicht gut studierbar. Möglichkeiten zur Betreuung und Beratung sind in ausreichendem Maße vorgesehen. Die notwendigen personellen Ressourcen sind am Standort Birkenfeld vorhanden. Die verfügbaren Labore und Einrichtungen hinterlassen einen positiven Eindruck, wobei eindeutig ein Schwerpunkt im Bereich CAE, CAD und CAM erkennbar wird.

Der Studiengang eröffnet den Absolvent(inn)en den Zugang zum höheren Dienst.